

Zusammenarbeit mit der Springer Tafel, unsere Tiere profitieren

Seit kurzem hat auch Springe ein „Tafel“. An zwei Tagen in der Woche werden Lebensmittel an Menschen ausgegeben, denen es schwer fällt aus der gewährten Unterstützung ihren Lebensunterhalt zu bestreiten und die Hunger leiden. Für sie werden Lebensmittel, die demnächst ablaufen oder unverkäuflich sind sowie Spenden verschiedener Läden in Springe eingesammelt und verteilt. Jedoch bleibt zuweilen frisches Gemüse und Obst übrig, das nicht bis zum nächsten Ausgabetermin frisch gehalten werden kann. Hier profitieren seit einigen Wochen unsere Tiere auf dem Gelände. Die Menükarte für unser Hunde, Katzen, Ziegen, Schweine und Kaninchen umfasst jetzt auch Kopfsalat, Möhren, Äpfel, Birnen, Salatgurken und Kohlrabi sowie in geringen Mengen Bananen. Und dem Tafelgrundsatz, keine Lebensmittel zu vernichten, wird mit dieser Lösung auch Rechnung getragen. Unseren Tieren schmeckt es jedenfalls! Danke der „Tafel“!

DIDACTA in Hannover - das Landheim Springe ist wieder dabei

Im nächsten Jahr findet die Bildungsmesse Didacta vom 14.02. bis zum 18.02.09 auf dem hannoverschen Messegelände statt. Wie schon vor drei Jahren werden wir am Stand des Bundesverbandes der Schullandheime zeitweise mit vertreten sein, Informationen geben und Schüleraktivitäten präsentieren. Unser Projekt „Ich?-Du?- Wir!“ zum sozialen Lernen sowie die „Umwelterziehung“ sollen als Schwerpunkte vorgestellt.

Energiegutachten „gesponsert“, das war wie „Weihnachten“!!!

Auf der letzten Jahreshauptversammlung unseres Vereins hatte Paul Simons, Mitinhaber der Ing.Gem. Bau + Energie + Umwelt GmbH im Umweltzentrum Eldagsen, aus dem Kreise der Mitglieder angeboten, für uns eine kostenlose Analyse zur Energiesituation unseres Gebäudes anzufertigen. Dieses liegt nun vor und enthält wichtige Hinweise auf Einsparmöglichkeiten. Vermutlich werden noch im alten Jahr einige Maßnahmen umgesetzt, so dass sie sich noch in der laufenden Heizperiode auswirken können. Zu den Investitionskosten von rund 5.000 € hat uns der Kreisverband des Paritätischen Hannover eine Beihilfe von 3.000 € zugesagt. Erst sie versetzt uns in die Lage, ein paar Veränderungen an der Heizung so rasch zu verwirklichen. Wir sagen ganz herzlichen Dank!!!

Wir wünschen allen Freunden des Schullandheims Springe eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2009.

... und für alle Fälle hier unser Spendenkonto:

Landheim Tellkampfschule, Kto.Nr. 74 961 00, bei der
Bank für Sozialwirtschaft Hannover, BLZ 251 205 10

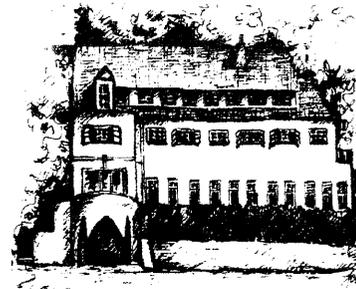
(insbesondere unser „Arbeitsplatzsponsorenkonto“ ist noch bedürftig !)

Landheim Tellkampfschule, Im Papenwinkel 1, 31832 Springe

Redaktion dieser Ausgabe: Rudi Becker, Jan Steinmetz, Martin Werner

T.05041/970606, Fax. 05041/970607, E-mail: Landheim-Tellkampfschule@F-mail.de

Homenage: www.Landheim-Tellkampfschule.de



Neues aus Springe

Dezember 2008

... aus dem Schullandheim der Tellkampfschule Hannover ...

Tagung der Schullandheime eröffnet düstere Perspektiven

Zweimal im Jahr treffen sich die niedersächsischen Schullandheimvorstände, um sich gegenseitig über die Situation ihrer Häuser zu informieren und die Schullandheimpädagogik weiter zu entwickeln.

In diesem Herbst stand im Mittelpunkt der Tagung die energetische Gebäude-sanierung. In allen Häusern sind die Ausgaben für Heizung und Strom erheblich gestiegen, so dass eine weitere Kostenbelastung auf die Heime zugekommen ist. Investitionen zur Energieeinsparung sind also das Gebot der Stunde, allerdings fehlt überall das Geld für die Umsetzung. Die Heime bekommen keine Zuschüsse mehr von den Kommunen und die Belegungseinnahmen und Mitgliedsbeiträge sind die einzigen Einnahmen. Landesmittel sind für Schullandheime kaum erreichbar (für 2009 stehen für alle ca.20 Schullandheime in Niedersachsen wohl nur ca.10.000 € zur Verfügung), so dass auch unser Haus ohne Unterstützung der öffentlichen Hand kaum zu deutlichen Verbesserungen bei der Energieeinsparung, aber auch nicht bei der Sanierung des zweiten Sanitätsbereiches kommen wird. Es ist wirklich nicht zu verstehen, warum gerade in einer Zeit des wirtschaftlichen Abschwungs die Politik nicht dafür sorgt, Programme aufzulegen, die gemeinnützige Institutionen, die Aufgaben für unsere Gesellschaft übernommen haben, in die Lage versetzt, zukunftsweisende Investitionen durchzuführen. Fördergelder führen zu Aufträgen, sichern somit Beschäftigung und wirken dem wirtschaftlichen Abschwung entgegen. Doch bisher ist der politische Wille zur Gestaltung der Finanz- und Wirtschaftskrise nicht wirklich erkennbar. Soziale Einrichtungen und Institutionen haben eben in unserer Gesellschaft nicht die Lobby, die ihrer Bedeutung für die Allgemeinheit entspricht, trotz aller Bekenntnisse zu ehrenamtlicher Arbeit, zu der sozialen Wärme der Wohlfahrtsinstitutionen und ihrer Notwendigkeit für unsere Gesellschaft. Selbst Negativeentwicklungen wie die Schließung von drei Schullandheimen in den letzten Jahren haben zu keinerlei Veränderungen in der Politik geführt. Man ist im Kultusministerium ja auch „nicht unzufrieden“, wenn Niedersachsen auf der aktuellen PISA-Studie auf Rang 12 oder 13 unter den 16 Bundesländern landet. Vielleicht sind einfach unsere Ansprüche zu hoch?!!

Endlich... Wir haben wieder einen Zivi: Jan Steinmetz

Hallo, ich bin Jan Steinmetz, der 21. Zivi im Landheim

Ich heiße Jan Steinmetz und bin 20 Jahre alt. Meinen Zivildienst habe ich am 16.09.08 angefangen und werde nun die nächsten neun Monate in Springe verbringen.

Vorher habe ich im Sommer mein Wirtschaftsabitur in Peine/Vöhrum gemacht.

Aber nun kann ich mich in eine andere Richtung weiter entwickeln, nämlich den handwerklichen Bereich. Ich habe zwar schon einige Erfahrungen, aber man lernt ja nie aus...

Meine größten Reparaturen waren hier bisher: Eine Zimmertür & Türschloss erneuern sowie der Austausch eines Waschbeckens. Ansonsten gibt es natürlich auch so viel in der Küche, dem Keller mit der Haustechnik und dem Gelände zu tun. Am besten schaut Ihr mal vorbei und erkundet alles selber.

Bis bald!



... und auch einen neuen (alten) VW BUS

Nun wurde es aber wirklich Zeit für ein neues Fahrzeug. Einen Tag vorm TÜV-Ablauf des alten Busses haben wir aus Greven bei Münster Ersatz geholt und bei strömendem Regen durch die A2-Baustellen den VW-Bus bis in den Deister „geschwommen“. Mehr als ein halbes Jahr hatten wir auf Hilfestellung bei der Beschaffung durch Ehemalige der Tellkampfschule oder sonstige Förderer gehofft, leider vergeblich.



So blieb nur der Weg eines ganz normalen Kaufs. Teuer für uns, aber nun sind wir wieder in der Lage alle Einkäufe zu tätigen und auch den Gepäcktransport für Grundschulen, die in der Umweltzone der Stadt Hannover liegen, zu garantieren.

Neue Unterrichtsmaterialien fürs „Soziale Lernen“

„Bausteine Kooperation“, „Toleranz üben“, „Selbstvertrauen und Soziale Kompetenz“, so lauten einige Titel der neuen Materialien, die für unseren Arbeitsschwerpunkt „Soziales Lernen“ angeschafft wurden. Auch für Streitschlichter gibt es ein neues Trainingskonzept, ebenso zu „Höflichkeit und gutes Benehmen“, „Hör doch endlich mal zu“ oder auch „Nein sagen zu Drogen“. Viele Anregungen und Tipps für Lehrer und Schüler, die in diesen Arbeitsfeldern mit ihren Klassen arbeiten wollen.

1954, Klasse 11a im Schwalbennest

„Nichts ist so konstant wie die Veränderung“

Dieses Zitat mag oft zutreffen, für unser Schwalbennest allerdings nicht. Wie das Foto von 1954 zeigt, ist das Schwalbennest, wie es bereits damals auch schon



genannt wurde, fast unverändert. Links auf dem Bild sehen wir Dirk Wassmann, Sohn des Spenders der Betten, die heute - 54 Jahre später - noch gute Dienste leisten.

Herzlichen Dank an Herrn Professor Dr. Rainer Schöwerling für die Zustellung vieler Fotos aus der jüngeren Zeit unseres Landheims.

Sollten Sie auch Erinnerungen in Foto oder Text griffbereit haben, so freue ich mich über einen Kontakt. Langfristig möchte ich diese

„Schätze“ in unsere Chronik mit einarbeiten.

Martin Werner, Schatzmeister, Tel. 05041-640860 oder martin.werner@landheim.de

Anmerkung als Nachsatz:

Gleich im Januar ist die Zeit der alten Betten zumindest im Schwalbennest vorbei. Sie werden durch doppelstöckige Hochbetten aus Holz ersetzt. Endlich !

Bundesverdienstkreuz für unseren 1. Vorsitzenden



Wir sagen herzlichen Glückwunsch zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an unseren 1. Vorsitzenden Paul Helmut Schmitz. Seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Schatzmeister des Landesverbandes Niedersachsen im Deutschen Roten Kreuz hat nun zu dieser großartigen Ehrung durch den Bundespräsidenten Herrn Köhler geführt. Und dass sein ehrenamtlichen Engagement auch nach seiner Pensionierung weitergeht, zeigt sich in seiner Arbeit als Vorsitzender der Wilhelm-Busch-Gesellschaft in Hannover und auch in seiner Vorstandstätigkeit, die er vor zwei Jahren in unserem Verein „Landheim Tellkampfschule Hannover“ übernommen hat. Wir sind sehr froh, einen solch engagierten Mitstreiter in unseren Reihen zu haben!

Unser Beitrag zum Klimawandel: 16 Tonnen CO² eingespart

Unsere Stromabrechnung für das abgelaufene Jahr hat ergeben, dass durch den von uns gewählten „greenpeace ENERGY-Tarif“ wieder eine erhebliche Reduzierung der CO²-Abgabe möglich wurde. Unser Tarifwechsel hat sich also gelohnt: Strom aus Wasserkraft, Wind und Sonne hilft die Belastungen für unsere Atmosphäre zu verringern. Tun wirs also einfach !!!